

**PRESSEMITTEILUNG**

Wolfenbüttel, 27. Juni 2019

## ***Welfen Sammeln Dürer*** **Neuer Eröffnungstermin**

Werke des Künstlers Albrecht Dürer (1471–1528) zeugen in einer neuen Sonderausstellung ab Herbst 2019 in den musealen Räumen der Bibliotheca Augusta von der Dürer-Rezeption durch die Welfen in Wolfenbüttel und Braunschweig. Die Ausstellungseröffnung muss aus organisatorischen Gründen auf den 20. Oktober 2019, 11.30 Uhr in der Augusteerhalle der Bibliotheca Augusta verschoben werden.

Kaum ein zweiter Künstler hat ein so intensives Nachleben erfahren wie der Nürnberger Maler und Grafiker. *Welfen Sammeln Dürer* lässt anhand von Beständen der Herzog August Bibliothek und des Herzog Anton Ulrich-Museums die immer wieder neue Dürerbegeisterung des 16. bis 18. Jahrhunderts in ihrer spezifisch welfischen Variante lebendig werden.



Bild: Albrecht Dürer: Sancta Iusticia, Allegorie mit dem Wappen des Reiches und der Stadt Nürnberg, Holzschnitt 1521. Gerechtigkeit (links oben) bringt Überfluss (rechts oben) hervor – zum Wohl des Reichs und Dürers Heimatstadt Nürnberg

Herzog August Bibliothek  
Wolfenbüttel  
Forschungs- und  
Studienstätte für europäische  
Kulturgeschichte

Antje Dauer  
Leiterin der Stabsstelle  
Presse- und Öffentlichkeits-  
arbeit, Kulturprogramm

Lessingplatz 1  
D-38304 Wolfenbüttel

Telefon +49 5331 808-213  
E-Mail [dauer@hab.de](mailto:dauer@hab.de)

Die Ausstellung wird vom **20. Oktober bis 9. Februar 2019** in den musealen Räumen der Bibliotheca Augusta gezeigt. Der Eintritt zur Eröffnung ist frei.

***Ausdrucksvoll. Streifzüge durch die Buchgeschichte kann bis zum 13. Oktober verlängert werden.***

Eine gute Gelegenheit noch einmal in die frühe Geschichte und Gestaltung des gedruckten Buches einzutauchen, bieten verschiedene Führungen:

**Kuratorinnenführung** am 20. Juli und 12. Oktober 2019, 15-16 Uhr:  
Petra Feuerstein-Herz spricht über die vielfältigen und innovativen Entwicklungen, die das frühe gedruckte Buch vom 15. bis zum 17. Jahrhundert durchlief.

**Familienführung** am 14. September 2019, 11 Uhr: Judith Tralles führt anhand ausgewählter Werke in die Kolorierung im Mittelalter und in der Frühen Neuzeit ein.

**Öffnungszeiten:** Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr (ab Oktober 16 Uhr)

**Eintritt:** 5,-/2,-/1,- €

Weitere Informationen unter 05331/808-203 oder [www.hab.de](http://www.hab.de)